



Hygienekonzept des Radeberger SV – Abteilung Handball für den Spielbetrieb in der Sporthalle Berufsschulzentrum Radeberg, Robert-Blum-Weg – **Spieltag 31.10.2020**

Allgemeine Hygieneregeln

1. Jeder Teilnehmer oder Betreuer hält sich ohne Ausnahme an die nachstehenden Vorgaben und Richtlinien des Radeberger SV – Abteilung Handball – sowie an das Hygienekonzept des Hallenbetreibers (Landratsamt Bautzen). Bei einer Nichteinhaltung behält sich der Radeberger SV als Veranstalter das Recht vor, Personen vom Trainings- und Spielbetrieb auszuschließen. Über diese Vorgaben werden die Teilnehmer (bzw. Eltern), Gäste und Zuschauer im Vorfeld über die Homepage und über die Aushänge in und an der Halle informiert.
2. **Zugelassen** sind ausschließlich Teilnehmer und ggf. Zuschauer
 - a. ohne verdächtige Symptome der Krankheit Covid-19,
 - b. die nicht in Kontakt mit einer nachweislich infizierten Person gekommen sind und
 - c. die sich in den letzten 14 Tagen vor dem Spieltag nicht in einem ausländischen Risikogebiet laut RKI aufgehalten haben oder einen negativen Corona-Test vorweisen können.Personen, die diese Bedingungen nicht erfüllen, dürfen die Sporthalle nicht betreten. Darüber hinaus gelten die aktuellen Regelungen des Landkreises Bautzen und des Freistaats Sachsen.
3. Risikogruppen (Senioren über 60 und Personen mit Vorerkrankungen) wird der Besuch der Wettkampfstätte nicht empfohlen.
4. Allgemeine Hygieneregeln wie Händewaschen und Niesetikette sind zu beachten und einzuhalten.
5. Das Tragen einer Mund-Nasen-Bedeckung wird in der gesamten Sportstätte empfohlen. **Das Tragen einer Mund-Nasen-Bedeckung wird zur Pflicht**
 - im Bereich des Einlasses, der Flure und Treppen, der Toiletten und am Imbiss oder
 - wenn ein Mindestabstand von 1,5 Metern nicht eingehalten werden kann zwischen Gruppen gemäß §2 Abs. 2 SächsCoronaSchVO oder
 - wenn die [Regelungen des Landkreises Bautzen](#) (Allgemeinverfügung o.ä.) dies für alle Zuschauer vorgeben.
6. Im gesamten Gebäude herrscht grundsätzlich Rechtsverkehr. Auf den Mindestabstand von 1,50 m ist, wo immer möglich, zu achten.

Bei Nichteinhaltung der Hygienemaßnahmen nimmt sich der Veranstalter das Recht, Teilnehmer oder Zuschauer aus der Halle zu verweisen.



Hygieneregeln für die Teilnehmer

(Sportler/Trainer/Betreuer/Schiedsrichter/Kampfrichter etc.)

1. Vor dem Betreten sowie beim Verlassen der Sporthallen werden die entsprechenden Hygienemaßnahmen durchgeführt. Am Ein- und Ausgang steht hierfür ausreichend Desinfektionsmittel* zur Verfügung.
2. Während des Trainings- und Spielbetriebes sollen soweit möglich, die Abstandsregelungen eingehalten und der direkte Kontakt zu anderen Personen auf ein Minimum reduziert werden. Bei Übungsspielen und Wettkämpfen ist auf zusätzliche körperliche Kontakte (gemeinsamer Torjubel u. ä.) zu verzichten.
3. Die Umkleidekabinen einschließlich der Sanitäreinrichtungen dürfen unter Einhaltung des geforderten Mindestabstandes von 1,50 Metern benutzt werden. Ggf. ist eine zeitlich versetzte Nutzung der Umkleidebereiche erforderlich. In den Duschräumen sind jeweils nur 2 Personen gleichzeitig zulässig.
4. Der Kabinentrakt darf nur von den oben genannten Teilnehmern betreten werden.
5. Pro Mannschaft sind nur 14 Spieler und 4 Offizielle zugelassen. Das Führen einer datenschutzkonformen Teilnehmerliste, inklusive Zeitraum der Teilnahme, wird für die mögliche Nachverfolgung von Infektionsketten sichergestellt. Dafür kann das Spielprotokoll genutzt werden, falls darin alle vorgeschriebenen Informationen enthalten sind. Anderenfalls ist eine separate Teilnehmerliste zu erstellen.
6. Die Trainer und Betreuer achten auf die Einhaltung der Vorgaben und setzen die Hygienemaßnahmen durch.

Des Weiteren trägt jeder Teilnehmer eine individuelle Verantwortung dafür, alle Risiken für eine mögliche Ansteckung mit Krankheitserregern jeder Art zu minimieren.

Hygieneregeln für Zuschauer

1. Die Anzahl an Personen im Zuschauerbereich (Ordner, Imbiss + Zuschauer) wird wie folgt begrenzt:
 - a. **100 Personen**, wenn ein Heimspieltag unter Beteiligung der 1. Frauen- oder 1. Männermannschaft stattfindet, ab 45 min vor Anwurf des ersten relevanten Spiels (großer Heimspieltag).
 - b. 50 Personen in allen sonstigen Fällen, insbesondere für alle Jugend- und Kinderspiele.
 - c. **Der Radeberger SV lässt keine Anhänger der Gastmannschaften als Zuschauer ein.**
 - d. Weitere Einschränkungen treten in Kraft, sobald die [Regelungen des Landkreises Bautzen](#) (Allgemeinverfügung o.ä.) dies erfordern.
 - e. Der Hygieneverantwortliche kann den Einlass jederzeit abbrechen.



2. Der Tribünenbereich wird in 6 Blöcke unterteilt. Jeder Block wird links und rechts durch Treppen bzw. Geländer begrenzt. Für die Anhänger der Heimmannschaft sind die fünf linken Blöcke (1 – 5) reserviert. Für die Anhänger der Gastmannschaft ist der rechts liegende Block 6 reserviert. Den Anordnungen des Ordnungspersonals ist Folge zu leisten. Die erste Sitzreihe ist gesperrt (Abstand zum Spielfeld).
3. Die Zuschauer dürfen den Kabinentrakt nicht betreten. Während der Halbzeitpause und nach Spielende dürfen Kinder ausschließlich unter Aufsicht der Erziehungsberechtigten das Feld betreten. Dabei ist die Genehmigung per Durchsage durch den Hallensprecher abzuwarten und jederzeit durch die Erziehungsberechtigten ein Mindestabstand von 1,50 Meter durchzusetzen. Das Feld darf in jedem Fall erst betreten werden, wenn alle aktiven Spieler das Feld verlassen haben.
4. Jeder Zuschauer muss mit Eintritt in die Sporthalle ein Kontaktformular (Anlage 1) ausfüllen. Ansonsten wird der Zugang zur Sporthalle verwehrt. Das Formular ist beim Einlass im Foyer (EG) abzugeben. Das Formular kann auf der Homepage heruntergeladen und vorab ausgefüllt werden. Die Kontaktdaten werden vom Veranstalter für 4 Wochen aufbewahrt und anschließend datenschutzgerecht entsorgt.
5. Vor dem Betreten der Sporthallen werden die entsprechenden Hygienemaßnahmen durchgeführt. Am Eingang steht hierfür ausreichend Desinfektionsmittel* zur Verfügung.
6. Die Zuschauer der Gastmannschaften sind aufgefordert
 - erst 15 Minuten vor dem Anwurf zum Spiel zu erscheinen und
 - spätestens 15 Minuten nach Spielende die Sportstätte zu verlassen.Damit soll eine Überschneidung der Anwesenheitszeiten verhindert werden.
7. Im Bereich des Einlasses, der Flure und Treppen, der Toiletten und am Imbiss ist stets eine Mund-Nasen-Bedeckung zu tragen.
8. Die Sanitäranlagen dürfen unter Einhaltung des geforderten Mindestabstandes von 1,50 Metern benutzt werden. Die Abstandsmarkierungen sind zu beachten. Ggf. ist eine zeitlich versetzte Nutzung der Sanitäranlagen erforderlich.

Des Weiteren trägt jeder Zuschauer eine individuelle Verantwortung dafür, alle Risiken für eine mögliche Ansteckung mit Krankheitserregern jeder Art zu minimieren.



Hygienekonzept Imbiss Sporthalle

1. Bei Kinder- und Jugendspielen wird vorerst kein Imbissangebot vorgehalten. Bei Erwachsenenspielen entscheidet der Hygieneverantwortliche gemeinsam mit der Abteilungsleitung über die Bereitstellung eines Imbissangebots. In diesem Fall steht nur ein eingeschränktes Imbissangebot zur Verfügung.
2. Essen und Getränke sollten vornehmlich im Freien eingenommen werden. Im oberen Bereich der Blöcke 3 und 4 ist das Essen und Trinken nicht gestattet, weil wegen des Publikumsverkehrs zu Imbiss und Toiletten keine ausreichenden Abstände eingehalten werden können.
3. Der Imbiss-Tresen und die Ablage werden täglich mehrmals desinfiziert*.
4. Eine Selbstbedienung (z.B. Zucker, Kaffeesahne, Rührstäbchen, Besteck, Servietten) wird ausgeschlossen. Der Bereich hinter dem Tresen darf nur vom eingeteilten Imbisspersonal betreten werden.
5. Neben dem Tresen werden ausreichend Handdesinfektionsmittel* und Tücher bereitgestellt.
6. Besucher betreten den Imbissbereich am Tribüneneingang und verlassen den Imbissbereich in Richtung Garderobe. Die Laufrichtung wird mit Pfeilen gekennzeichnet. Der Abstand von 1,5 m wird mittels Klebeband gekennzeichnet.

Ansprechpartner Hygieneplan

- Hygieneverantwortlicher Abteilung Handball:
Daniel Tillich, daniel.tillich@radebergersv-handball.de, 01516-8127770
- Stellvertretender Hygieneverantwortlicher Abteilung Handball:
Mathias Gnädig, mathias.gnaedig@radebergersv-handball.de
- An Spieltagen kann die Aufgabe auf einen anderen Anwesenden delegiert werden. Die Kontaktdaten des Spieltagsverantwortlichen werden am Einlass hinterlegt.
- Die Verantwortlichen der Spieltagsorganisation (Einlass, Imbiss, Ordner) werden über die vorstehenden Hygieneregeln belehrt.
- Die Besucher werden über entsprechende Aushänge über die Hygieneregeln belehrt.

*Die zum Einsatz kommenden Desinfektionsmittel (Hände-, Flächendesinfektion) müssen mindestens begrenzt viruzid sein bzw. auf Alkoholbasis (60-70%) basieren (gemäß Herstellerangabe).